

## Dienstplan in Excel - Versionsinformationen

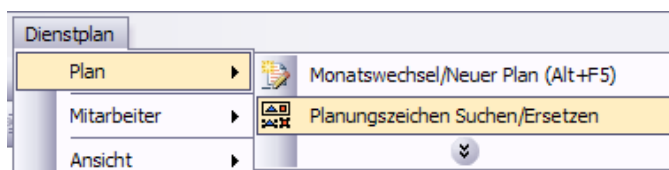
**Version:** 3.630 - 1  
**Datum:** 03.05.2010  
**Autor:** Bär, Thomas

### Korrekturen in V3.630 - 1

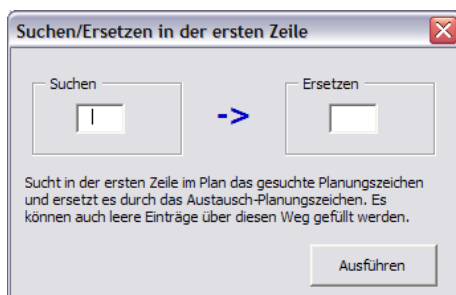
- 1.) In der Zeile „Gesamt-Ist“-Besetzung im PLAN wurden die Monatstage 30 und 31 falsch berechnet. Die Formel wurde korrigiert.
- 2.) Die Ökonomieprüfung war standardmäßig aktiviert, nun ist sie wieder deaktiviert, wie in vielen Vorgängerversionen.
- 3.) Der Entwicklungsmodus war standardmäßig aktiviert, nun ist er wieder deaktiviert – so wie es sein soll.

### Korrekturen und Erweiterungen in DPE3 V3.630

- 1.) Microsoft Excel 2010  
Diese Version von DPE3 ist für den Betrieb unter dem kommenden Microsoft Office 2010 Paket geeignet. Um die Kompatibilität mit der neuen Version herzustellen wurde das Dialogfenster „Mitarbeiter“ als Formular „Mitarbeiterdaten“ neu aufgebaut. Das ursprüngliche Fenster wurde entfernt.
- 2.) Suchen/Ersetzen  
Im Menü „Dienstplan“ -> „Plan“ gibt es einen neuen Befehl „Planungszeichen Suchen und Ersetzen“. Mit dieser Funktion ist es möglich Planungszeichen in der ersten Zeile des Plans auszutauschen.



Besonders die Einrichtung, die ein Symbol für „FREI“ verwenden, können somit zum Abschluss der Planung alle leergebliebenen Planungstage mit einem beliebigem Planungszeichen versehen.



- 3.) **Eingabeprüfung**  
Werden die Tagesstunden im Fenster „Mitarbeiterdaten bearbeiten“ nicht im Format hh:mm eingegeben, so erscheint ein Warnhinweis und das Schließen des Fensters wird abgebrochen.
- 4.) **Fehler behoben**  
Durch einen Programmefehler wurde im SOLL/IST-Bereich, nachdem ein Mitarbeiter bearbeitet wurde eine Reihe mit „grünen Dreiecken“ angezeigt, Zu diesem Phänomen kam es, da der Tabellen-Schutz nicht aktiviert wurde – dieses Fehlverhalten wurde korrigiert.

Einige Rechtschreibfehler und Dialogfenster wurden überarbeitet.

- 5.) **Mitarbeiter einfügen**  
Im Menü „Dienstplan“ findet sich der Befehl „Mitarbeiter einfügen“. Dieses Kommando führt das Kommando „ALLE ZEILEN EINBLENDEN“ aus und in einem Dialogfenster den Anwender hinzuweisen wie ein neuer Mitarbeiter eingefügt werden kann. Der Befehl war eigentlich schon sehr lange überfällig, da kein Mensch auf die Idee kommen würde alle Zeilen einzublenden um einen neuen Mitarbeiter einzufügen.
- 6.) **Definitionen**  
Die Version 3.630 kommt ohne neue Definitionen aus.
- 7.) **Flexibles Monatssoll bei 6/7-Tage Woche**  
Bei der Hinterlegung des flexiblen Tagessolls wurden bisher nur Werktage und optional Feiertage für die Sollberechnung als Rechengrundlage verwendet. Wird in DEFINITIONEN für Samstag/Sonntag ein Sollwert hinterlegt (6 oder 7 Tage Woche), so wird dies nun auch beim flexiblen Tagessoll zur Berechnung des monatlichen Sollwerts berücksichtigt. Im „versteckten Bereich“ (rechts neben dem Plan) wurden dazu Anpassungen vorgenommen. Die Zellen BE6 und BE7 berechnen die Anzahl von Solltagen. Die Kalkulation wird pro Mitarbeiter individuell durchgeführt, Beispiel für Zelle BH10:

```
=WENN(C10<>"";C10;WENN(RECHTS(A10;3)="1/1";VZ_WERT;0)+WENN(RECHTS(A10;3)="1/2";TZ12_WERT;0)+WENN(RECHTS(A10;3)="3/4";TZ34_WERT;0)+WENN(RECHTS(A10;3)="1/4";TZ14_WERT;0)+WENN(RECHTS(A10;3)="WT";WT_DZ*WTVZ;0)+WENN(RECHTS(A10;3)="FLX";WENN(BD9<>1;BB9*FLX_DIENST_O_FT;BB9*FLX_DIENST_M_FT);0))
```